

Spritzputzpachtel

Kunstharzdispersionsspachtel für den Innenbereich

Anwendungsgebiete

Maschinenverarbeitbarer Dispersionsspachtel für dünnschichtigen Materialauftrag auf mineralischen Untergründen, insbesondere auf glattgeschaltem Betonflächen, großformatigen Kalksandstein- und Porenbetonelementen.

Spritzputzpachtel FS	<ul style="list-style-type: none">- Hochleistungsspachtel für professionelle Verarbeitung auf ebenen Untergründen, wie z.B. Beton und Betonfertigteilen- Hohe Füllkraft
----------------------	--

Spritzputzpachtel FA	<ul style="list-style-type: none">- Universalspachtel für ebene Untergründe, wie z.B. Beton und Betonfertigteile- Airleßgängig- Hohe Füllkraft- Lange Offenzeit
----------------------	--

Spritzputzpachtel FX	<ul style="list-style-type: none">- Hochleistungsspachtel mit Spezialfüllstoffen für professionelle Verarbeitung auf unebenen, aber glatten Betonuntergründen sowie auf Porenbetonelementen und Kalksandstein-Planelementen- Extra hohe Füllkraft
----------------------	--

Spritzputzpachtel FW	<ul style="list-style-type: none">- Spezialspachtel mit hoher Deck- und Füllkraft- Höhere Feuchtigkeitsbeständigkeit- Hohe Haftfestigkeit
----------------------	---

Spritzputzpachtel F	<ul style="list-style-type: none">- Hochleistungsspachtel für professionelle Verarbeitung auf ebenen Untergründen, wie z.B. Beton und Betonfertigteilen- Hohe Füllkraft- Verlängerte Offenzeit
---------------------	--

Produkteigenschaften	■ Ansatzlos auf großen Flächen einsetzbar
	■ Geringer Arbeitszeitbedarf durch einfache Verarbeitung
	■ Sehr hohe Ergiebigkeit
	■ Diffusionsoffen und wasserdampfspeicherfähig
	■ Strukturierung möglich (Sprenkeleffekt)
	■ Extrem hohe Füllkraft
	■ Sehr hohes Deckvermögen

Technische Daten	Bindemittelbasis	Acrylharzdispersion
	Spezifisches Gewicht	ca. 1,7 g/cm ³

Verarbeitungshinweise	Vorbereitende Arbeiten	Angrenzende Bauteile abdecken.
	Untergrundvorbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> - Alle Untergründe müssen tragfähig, oberflächentrocken, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein. - Untergründe mit stark unterschiedlicher Alkalität neutralisieren. - Metallteile vor Korrosion schützen. - Fugen von Porenbeton, Kalksandsteinelementen, Betonfertigteildecken, Fehlstellen und Niveauunterschiede mit Alseccofüll DFS verspachteln bzw. verfüllen.
	Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> - Vollflächig aufspritzen und mit Stiel- oder Handspachtel planeben abglätten. - Bei vorhandenen Fugen immer in Fugenrichtung abglätten. - Zur Erzielung besonders glatter Flächen eine zweilagige Spachtelung vornehmen. - Für eine dekorative Endbeschichtung Strukturauftrag durch Reduzieren der Material- und Luftmenge vornehmen. - Bei glatten Oberflächen Innenecken mit Heizkörperpinsel nachwaschen. - Auf dichten, wenig saugenden Untergründen können feine Luftblasen entstehen. Diese können nach kurzer Abluftzeit durch nochmaliges Glätten entfernt werden. Der Zeitpunkt des Nachglättens ist abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Objekt. Sollten nach dem Nachglätten nochmals Blasen entstehen, wurde etwas zu früh geglättet. Den Glättvorgang dann wiederholen. Bei rauhen, strukturierten Untergründen ist zur Erzielung einer glatten, ebenen Oberfläche evtl. ein Nachspachteln erforderlich.

Besondere Hinweise

Insbesondere an den Stoßfugen von Filigrandeckenelementen können infolge von Schwindverformungen der Deckenelemente bzw. des Aufbetons bei kurzen Bauzeiten und nicht hinreichender Austrocknung Schwindrisse entstehen. Spritzputzspachtel können keine rissüberbrückenden Eigenschaften zugeordnet werden.

Vor Auftrag von Folgebeschichtungen wie Anstrichen, Tapeten usw. auf Spritzputzspachtel ist eine Vorbehandlung/Grundierung der Spachtelflächen mit Hydro-Tiefgrund empfehlenswert.

Wegen des höheren Abbindegrades von Spritzputzspachtel FW kann in Wohnräumen auf eine Grundierung verzichtet werden, in Feuchträumen wie Bad und Küche wird sie empfohlen.

Verarbeitungshinweise	Verbrauch ca. [kg/m ²]			
		1-lagig	2-lagig	Strukturauftrag

Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.

Witterungshinweise	Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von + 5 °C nicht unterschritten werden.
Trocknungszeit	ca. 12 - 48 Stunden Abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit
Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser
Maschinelle Verarbeitung	Bitte Sonderinformationen zur maschinellen Verarbeitung anfordern.

Lieferform	Verpackungseinheit	PE-Sack ca. 25 kg netto Eimer ca. 25 kg netto (für FA, FS und FX) Einweg-Container alsecco one-way ca. 1000 kg netto (für F, FA, FS und FX)
	Farbe	Naturweiß

Sonstige Hinweise	Transport	Kein Gefahrgut
	Lagerung	Kühl, frostgeschützt, haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 1 Jahr.
	Sicherheitshinweise	Das EG-Sicherheitsdatenblatt stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung.